



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/92.61-1

Drucksachen-Nr. XVIII-1670
13.01.2010

Antrag

- öffentlich -

Gremium	am
Bezirksversammlung	28.01.2010

Das Projekt Nicos Farm unterstützen

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Das Projekt Nicos Farm ist in seiner Konzeption und bezüglich seines gewünschten Standortes im ehemaligen Pflegeheim am Holstenkamp bekannt. (siehe auch: www.nicosfarm.de). Es würde im Falle seiner Realisierung Dutzenden alleinerziehenden Eltern mit überwiegend schwerstbehinderten Kindern die Möglichkeit bieten, für ihre Kinder und sich selbst eine langfristige und nachhaltige lebenswerte Zukunftsperspektive zu schaffen. Dies zu ermöglichen, sollte ein herausragend wichtiges Ziel des öffentlichen Interesses in Altona sein.

Die von der Sozialbehörde aufzubringenden Pflegekosten der Kinder würden ohne elterliche Eigenleistung bei ungefähr 5.000 € monatlich liegen. Wenn die überwiegend alleinerziehenden Eltern im Rahmen eines solchen Projektes ein Großteil der Pflegekosten durch gemeinschaftlich-partnerschaftliche Eigenleistungen, wie in dem Konzept ausgeführt, erbringen könnten, würde dies die Sozialbehörde um einen immensen Betrag im Verlauf der monatlichen Leistungen entlasten, der in einem Zeitraum von maximal 10 Jahren die Erwerbskosten des Komplexes in Höhe von ca. 2,5 Mio. € kompensieren würde.

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung Altona beschließen, eine Empfehlung an die Sozialbehörde der FHH auszusprechen, den Komplex des ehemaligen und seit 7 Jahren leerstehenden Pflegeheims Bahrenfeld von der Liegenschaft bzw. Finanzbehörde zu kaufen, um es dem Projekt Nicos Farm zur Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Petitum:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.

Anlage/n:

ohne Anlagen